



Stadt Hagenow



Niederschrift

Sitzung Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.11.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort:	Raum 109, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:14 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Frau Britta Heinrich - SPD

Mitglieder des Gremiums

Frau Gudrun Mau - CDU

Frau Beate Schmülling - CDU

Frau Inga Speßhardt - CDU

Frau Hannelore Kryzak - DIE LINKE

Frau Dr. Helga-Marie Meier - DIE LINKE

Frau Cornelia Neumann - DIE LINKE

Herr Siegfried Möller - SPD

Vertretung für: Frau Jana Krull

Verwaltung

Frau Birgit Heimke - Teamleiterin

Herr Erik Hofmann - Stadtrat

Frau Heike Schweda - Gleichstellungsbeauftragte

Frau Maria Varga - Mitarbeiterin

Gäste

Herr Thieke -

Abwesende:

Mitglieder des Gremiums

Frau Jana Krull - SPD

-entschuldigt-

Frau Rebekka Hensen - FDP

-entschuldigt-

Verwaltung

Herr Hendrik Hagen - Teamleiter

-entschuldigt-

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019
- 5 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
 - 5.1 Vorstellung der geänderten KITA-Satzung/ Gebührenordnung Versorgung
 - 5.1.1 Satzung der Stadt Hagenow über die Benutzung von kommunalen Kindertageseinrichtungen 2019/0137
 - 5.1.2 Beschluss über die Verpflegungskosten in den kommunalen Kindertagesstätten ab 01.01.2020 2019/0138
 - 5.1.3 Aufhebung der Gebührensatzung der Stadt Hagenow für die Inanspruchnahme der kommunalen Kindertageseinrichtungen vom 27.11.2015 2019/0139
 - 5.2 Kita- Abteilung/ Hinweis statistische Auslastung
 - 5.3 Beratung von Zuwendungsanträgen
 - 5.4 Festlegung der Termine und Tagungsorte des Ausschusses für das Jahr 2020
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Schließung des öffentlichen Teils

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit der Anwesenheit von acht Ausschussmitgliedern fest.

2. Einwohnerfragestunde

Mehrere Bürger/innen, darunter auch Stadtvertreter sowie ein Pressevertreter sind anwesend.

Ein Bürger möchte Auskunft zum Personaleinsatz Reinigung/ Essenausgabe in der KITA Regenbogenland erhalten. Fast alle anwesenden Bürger interessiert der Tagesordnungspunkt zum Beschluss über die Verteuerung der Verpflegungskosten in den Hagenower KITAs.

Herr Hofmann weist darauf hin, dass in der Einwohnerfragestunde des öffentlichen Sitzungsteils keine Aussagen zum Personal getroffen werden, dieses kann nur im nichtöffentlichen Teil einer Sitzung besprochen werden. Ein Bürger fragt, ob laut Tagesordnung die Beschlussvorlage zu den Verpflegungskosten nur ein Entwurf ist oder dieser Ausschuss heute schon einen Beschluss fasst?

Frau Heinrich erläutert, dass der heutige Ausschuss ein beratender Ausschuss ist, eine Beschlussfassung letztendlich von der Stadtvertretung erfolgen wird.

Eltern äußern Befürchtungen, die Essenkosten nicht tragen zu können und sehen damit eine soziale Ungerechtigkeit auf sie zukommen. Konkrete Fragen zu diesem Thema werden in der Einwohnerfragestunde, gemäß Hauptsatzung der Stadt Hagenow auf Grundlage der Kommunalverfassung des Landes MV, nicht beantwortet.

Herr Thieke fragt nach dem tatsächlichen Verbleib der von den Abgeordneten abgegebenen alten I-Pads, angedacht gewesen sei, diese den Schulen zu spenden. Frau Heinrich nimmt die Frage auf und in der kommenden Sitzung soll es eine Antwort geben.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Einwände bzw. Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

4	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	4	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

5. Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

5.1. Vorstellung der geänderten KITA-Satzung/ Gebührenordnung Versorgung

5.1.1. Satzung der Stadt Hagenow über die Benutzung von kommunalen Kindertageseinrichtungen 2019/0137

Frau Heimke und Herr Hofmann weisen auf die Notwendigkeit der Anpassung der KITA-Satzung zur Benutzung der städtischen Einrichtungen hin. Die Ausschussmitglieder stellen Fragen und unterbreiten folgende Vorschläge zur Ergänzung:

Frau Schmülling vermisst eine Regelung zur Einhaltung der dreiwöchigen Urlaubszeiten im § 5, Abs. 2 gemäß KiföG für alle Kinder. Gemeint ist: Wenn berufstätige Eltern zur dreiwöchigen Schließzeit im Sommer keinen Urlaub bekommen, sollte es eine Festlegung zur Verfahrensweise geben, dass auch diesen Kindern Erholungsurlaub durch die Eltern zu einem anderen Zeitpunkt ermöglicht wird.

Frau Heimke bestätigt und will eine Festlegung ergänzen.

Die Bekanntgabe des Urlaubs erfolgt in allen drei Einrichtungen zum festgelegten Termin.

Weiterhin fragt Frau Schmülling nach der Möglichkeit der Betreuung von Gastkindern, z.B. wenn auswärtige Kinder bei Verhinderung der Betreuung durch die Eltern (wg. Krankheit o.ä.) vorübergehend bei Hagenower Angehörigen (Großeltern u.ä.) betreut werden.

Frau Heimke bestätigt die Möglichkeit theoretisch, hat aber keine freien Kapazitäten, um es in der Praxis umzusetzen.

Frau Kryzak möchte wissen, warum der § 4, Abs. 5, P. 3 notwendig ist, ob Auffälligkeiten bei der ärztlichen Untersuchung nicht vorher erkannt werden, damit es erst gar nicht zur Aufnahme kommt?

Frau Heimke erläutert, dass dieser Punkt notwendig ist, da nicht immer vor der Aufnahme alle Verhaltensauffälligkeiten erkannt werden, sondern erst im Laufe der Zeit in Erscheinung treten und man dann handeln können muss. In einem Gespräch wird den Eltern dann eine Abklärung im Kindermedizinischen Zentrum in Schwerin empfohlen und erst nach Vorlage einer entsprechenden Diagnose kann von der Regelung des Ausschlusses Gebrauch gemacht werden.

Frau Heinrich bittet, nach Klärung aller Fragen, um die Abstimmung zur Befürwortung des Satzungsentwurfes unter Vorbehalt der Einarbeitung der Ergänzung in den § 5, Abs. 2.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Benutzung von kommunalen Kindertageseinrichtungen

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

5.1.2. Beschluss über die Verpflegungskosten in den kommunalen Kindertagesstätten ab 01.01.2020 2019/0138

Zum Beginn der Beratung des Tagungsordnungspunktes weist Frau Heinrich darauf hin, dass der heutige Ausschuss nach Beratung eine Empfehlung an die Stadtvertretung gibt, die dann am 19.12. einen Beschluss fassen wird.

Ein Bürger möchte wissen, ob auch die Sitzung der Stadtvertretung öffentlich ist?

AW: Ja, an jedem öffentlichen Sitzungsteil ist eine Teilnahme möglich, Fragen dürfen zum Tagesordnungspunkt jedoch auch dort nicht gestellt werden.

Frau Schmülling macht den Vorschlag, die gesetzliche Grundlage für diese anstehende Beschlussfassung zu erklären, damit für die Öffentlichkeit verständlich wird, warum die Ausschussmitglieder so entscheiden müssen.

Herr Hofmann erläutert, dass mit dem neuen KiföG-Beschluss des Landtages aus dem Jahr 2019 die Benutzung und Essenversorgung strikt unterschieden werden.

Gebühren für die Nutzung werden ab 2020 nicht mehr erhoben, aber die Verpflegungskosten sind von den Eltern zu tragen (§ 29 Abs. 1, Satz 1 und 2).

Frau Neumann möchte wissen, wann Eltern eine Unterstützung bekommen.

Frau Heimke: Alle Eltern mit Leistungsanspruch (Wohngeld, Kinderzuschlag, ARGE-Leistungen) erhalten auf Antrag nach Prüfung die volle Stützung der Essenkosten.

Frau Kryzak weist auf den Besuch der Ministerpräsidentin am 25.11.2019 in Hagenow hin. Hier können Bürger ab 17.00 Uhr direkt Fragen stellen. Eine Anmeldung ist vorab jedoch erforderlich.

Auf Grund von Anfragen weist Herr Hofmann die Bürger noch einmal auf die gesetzlichen Regelungen der Gemeindeordnung hin. Fragen oder Redebeiträge zu Tagesordnungspunkten einer laufenden Sitzung sind nicht gestattet, um eine direkte Einflussnahme auf die Ausschussmitglieder zu verhindern. Außerhalb von Sitzungen können alle demokratischen Möglichkeiten durch die Bürger genutzt werden.

Frau Schmülling bittet um eine konkrete Erläuterung der Kostenzusammensetzung der Essenversorgung.

Frau Heimke erläutert die Zusammensetzung entsprechender Kosten sowie auch die Kosten der Fa. Dussmann aktuell und das Angebot bei einer möglichen Anpassung mit Personalkostenübernahme (7,15 €), was im Ergebnis über dem veranschlagten Preis der Stadt (6,56 €) liegt.

Weiterhin fragt Frau Schmülling nach der Verfahrensweise der Abrechnung bei Krankheit.

Frau Heimke: Die Kinder sind abzumelden, für das Frühstück am Vortag, Mittag und Vesper bis 8.00 Uhr am Fehltag. Es wird spitz abgerechnet, Eltern bezahlen nicht für entschuldigte Fehltage.

Frau Kryzak weist noch einmal darauf hin, dass ab 2020 für die Eltern keine Nutzungsgebühren anfallen, die Stadt auf Grund des KiföG keinen Spielraum habe, die Essenkosten für die Ganztagsverpflegung, drei Mahlzeiten und Getränke, durch die Eltern zu tragen sind.

Nach Klärung der Fragen bittet Frau Heinrich die Ausschussmitglieder um Abstimmung zur Empfehlung der Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt den in der Anlage ermittelten Kostensatz für die Ganztagsverpflegung in den kommunalen Kindertagesstätten ab 01.01.2020

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

5.1.3. Aufhebung der Gebührensatzung der Stadt Hagenow für die Inanspruchnahme der kommunalen Kindertageseinrichtungen vom 27.11.2015 2019/0139

Die Abgeordneten entscheiden über Die Aufhebung der Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung der Gebührensatzung der Stadt Hagenow für die Inanspruchnahme der kommunalen Kindertageseinrichtungen vom 27.11.2015

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

5.2. Kita- Abteilung/ Hinweis statistische Auslastung

Frau Heimke stellt die statistische Auslastung in Prozenten dar sowie die unversorgten Krippen- und Kindergartenanträge zahlenmäßig. Ergänzender Hinweis: Für den Hort gilt kein Rechtsanspruch.

5.3. Beratung von Zuwendungsanträgen

Die Ausschussmitglieder beraten über folgende zwei Anträge des Freizeithauses:

1. Ersatzbeschaffung von Hula Hoop-Reifen für die Gruppe des Hauses 190,00 €.
Nach Prüfung der verfügbaren Mittel im Sachkonto stimmten alle acht Mitglieder einstimmig für die Auszahlung der beantragten Summe.

Anschaffung eines Weihnachtsbaumes für den Empfangsbereich des Hauses in Höhe von 150 €.
Mit dem Ergebnis von 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wird dieser Zuwendung zugestimmt.

5.4. Festlegung der Termine und Tagungsorte des Ausschusses für das Jahr 2020

Ausschussmitglieder schlagen folgende Tagungsorte für das Jahr 2020 vor:

- Schuldnerberatung oder Einladung von Frau Hirschmann oder der neuen Leitung,
- Tagespflege als Sitzungsort, um Informationen zur Situation in der Stadt zu erfahren
- Wohnhaus für Wohnungsnotfälle
- Absprachen nach Bedarf

Alle weiteren Sitzungen sollten im Rathaus stattfinden.

6. Informationen der Verwaltung

-keine-

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

-keine-

8. Schließung des öffentlichen Teils

Die Vorsitzende schließt um 18.43 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Frau Britta Heinrich
Vorsitz

Frau Varga
Schriftführung